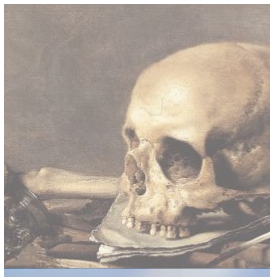
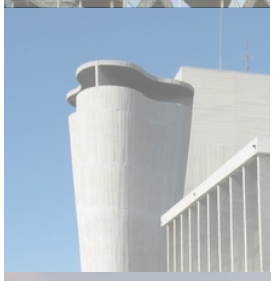


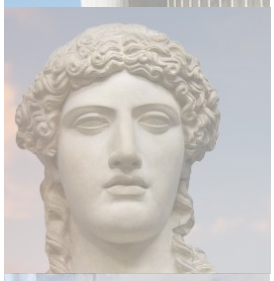
Bildende Kunst als Leistungsfach und Basisfach in der Oberstufe

I Allgemeines

Theorie und Praxis
Die theoretische und die praktische Arbeit stehen gleichgewichtig und gleichwertig im Mittelpunkt des Unterrichtes.



Schwerpunktthemen
Aus den drei Schwerpunktthemen werden zwei Themen ausgewählt und bilden dann die Grundlage für den theoretischen und praktischen Unterricht in der Kursstufe.
Die praktische Arbeit wird in Anlehnung an die Schwerpunktthemen umgesetzt. Selbstverständlich findet auch eine Auseinandersetzung mit weiteren Themen und Epochen der Kunstgeschichte in überblickshafter Weise statt.



- Schwerpunktthema 1: „Verkörperungen“
  Griechische Antike (Archaik, Klassik, Hellenismus), Antony Gormley

- Schwerpunktthema 2: „Abbild und Idee in Stillleben und Landschaft
  Niederländische Barockstillleben, Caspar David Friedrich, Paul Cézanne, Gabriele Münter, Wolfgang Tillmanns

- Schwerpunktthema 3: „Wohnkonzepte und Gebäudestrukturen“
  Le Corbusier (realisierte Wohngebäude ab 1920), Bjarke Ingels Group

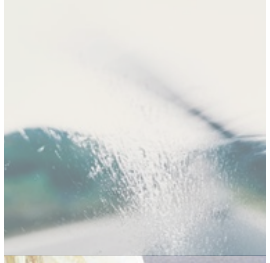
Wahlmöglichkeiten
Kunst kann als zweistündiges Basisfach oder als fünfstündiges Leistungsfach gewählt werden.

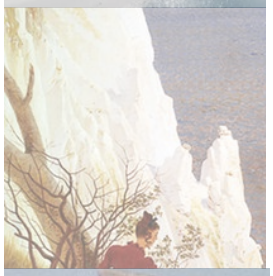
II Basisfach

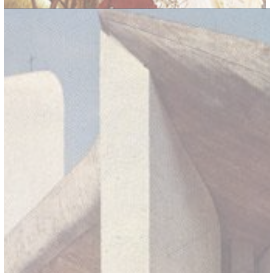
Anforderungen und Inhalte
Das Basisfach kann von allen Schülern bewältigt werden, die etwas Interesse für die Kunst zeigen und auch gerne künstlerisch kreativ tätig sein möchten. Künstlerische Begabungen sind nicht zwingend erforderlich, aber hilfreich.

Klausuren
Es wird pro Kurs/ Halbjahr eine theoretische Klausur geschrieben.

Abitur
Es besteht die Möglichkeit einer mündlichen Abiturprüfung







III Leistungsfach

Anforderungen und Arbeitsweise
Grundvorraussetzungen für die Wahl des fünfstündigen Leistungskurses sind eine künstlerische Begabung und ein ausgeprägtes Interesse an der Kunst, sowohl im praktischen als auch im theoretischen Bereich.
Die im Unterricht erarbeiteten Themen fördern ein vertieftes Verständnis für das eigene Gestalten, die gestaltete Umwelt und für das vergangene und aktuelle Kunstschaffen.
Die praktische Arbeit findet aufgrund der meist kleinen Kurse in atelierhafter Atmosphäre statt.

Klausuren
Es werden pro Kurs/Halbjahr zwei theoretische Klausuren in Aufsatzform geschrieben.

Abiturprüfung
Die schriftliche Abiturprüfung besteht im fünfstündigen Leistungskurs aus zwei Teilen:
1. Theoretische Klausur
Inhalte der Schwerpunktthemen

2. Fachpraktische Prüfung
In Anlehnung an die im Unterricht erarbeiteten fachpraktischen Themen und Techniken besteht die fachpraktische Prüfung aus einer entsprechenden Aufgabenstellung.

Die Note der schriftlichen Prüfung wird aus der schriftlichen Klausurarbeit und der fachpraktischen Prüfung im Verhältnis 1:1 errechnet.